

# FIRST CLASS

Management-Magazin für Hotel und Restaurant

NEU!

## lusini.de

Lassen Sie's liefern.

### 50.000 Produkte für Ihr Hotel!

Lusini bietet Ihnen eine unvergleichliche Auswahl an Hotelbedarf. Lassen Sie's liefern!



Gleich einlösen:  
**20€**  
 Gutschein  
Bedingungen siehe Rückseite

Jetzt bestellen:

## www.lusini.de



### Haute Couture auf dem Tisch...



# Altersvorsorge mit Lebensversicherern

Obwohl die Spritpreise in den letzten zwei Jahren enorm gestiegen sind, wird kaum aufs Auto verzichtet. Zugleich konnten in der Finanzkrise einige Banken nur per Staatseingriff bestehen, während kein Versicherer notleidend wurde. Dennoch kündigen viele Hoteliers ihre Altersvorsorge – ein Fehler.

Gelten für Versicherer andere Mechanismen, oder waren sie für Entwicklungen wie einer Finanzkrise nur besser gerüstet? Der Sparer wirft oft Versicherer und Banken in den gleichen Topf und kündigt seine Lebensversicherungen rigoros auf bzw. stellt Sparleistungen für die Altersrente ein. Dabei sinkt der vielgescholtene Garantiezins der Lebensversicherer sogar ab 2012 auf nur noch 1,75 % zzgl. Kapitalgarantie. Ist ein vergleichbares Anla-

geprodukt erhältlich? Wohl gibt es auf freiwilliger Basis und ohne Rechtsanspruch institutsabhängige Sicherungssysteme sowie eine seit diesem Jahr auf 100.000 € je Anleger bzw. Bank erhöhte Staatshaftung. Für größere Vorhaben, wie einer Altersvorsorge, sind solche Lösungen aber nur bedingt geeignet. Für die Altersrente gelten andere Gesetze als beim Autofahren. Sinkt der Zins, spart man einfach nicht mehr. Bis zur Rente ist es zwar noch weit, aber wer

kann sich wirklich auf seinen verpacht- oder veräußerbares Hotel als rententaugliche Kapitalanlage oder die Kinder als Nachfolger verlassen? Es gilt, ein paar Fakten pro Lebens/Rentenversicherung zusammenzufassen: Im Gegensatz zu Banken war bisher kein Lebensversicherer notleidend, nach Experteneinschätzungen ist dies auch nicht zu erwarten. Man muss zudem nach Produktalternativen mit vergleichbar werthaltigen Kapitalgarantien suchen. Die be-

vorstehende Reduzierung des Garantiezinses sagt nichts über die Gesamtverzinsung aus – im Gegenteil: Garantien kosten Geld – die Rendite würde bei unveränderten Kapitalmärkten sogar steigen. Kein anderes Anlageprodukt kann mit Insolvenzschutz, Absicherung von Berufsunfähigkeit und Langlebigkeit so umfassend und individuell gestaltet werden. Staatliche Förderungen verhelfen zu Renditen von teils mehr als 7 % p. a. Vertrauen sollte man finanziell- und konzernunabhängigen Beratern, die Finanzstärke der Versicherer prüfen und alle privaten und betrieblichen Förderwege nutzen. Die Sparvorgänge gilt es zu diversifizieren, indem die Kapitalversicherung hauptsächlich zur Grundversorgungssicherung im Alter dient – danach stehen alle anderen Finanzinstrumente der Banken offen. **Volker Begas, GGF der Mosaic Versicherungsmakler, [www.hotelversicherer.de](http://www.hotelversicherer.de)**

➔ Aktuelle Branchennachrichten finden Sie auch unter [www.gastroinfoportal.de](http://www.gastroinfoportal.de)

## Werden Sie Diplom-Kaffe-Sommelier!

Informationen und Seminartermine in Wien:  
[www.kaffee-experten.at](http://www.kaffee-experten.at)  
Firmenunabhängig

Platz 1 bei der Marktanalyse der EDU-Programme in der Hotelbranche bei der IHG/IBRCA

**Testsieger**  
Programmbestimmende Zusatzleistungen, Aktionen & Angebotsverhältnisse

**hotline**  
Das Hotelprogramm

[hotlinesoftware.de](http://hotlinesoftware.de)

## Neu: HoneyMat

Honig-Dispenser mit 700g Quetschflasche



- einfachste Handhabung
- tropffreier Betrieb
- mit einer oder drei Zapfstellen

Honig-Hof Göken • 26169 Thüle  
Tel. 04495/1213 • Fax 415  
[www.goeken-dispenser.de](http://www.goeken-dispenser.de)

## Gruppe Germain Hotels Zweites Haus in Toronto

Die Groupe Germain Hotels hat mit dem Hôtel Le Germain Maple Leaf Square ihr zweites Boutique-Hotel im kanadischen Toronto, Ontario eröffnet. Nur wenige Minuten vom Air Canada Centre, der Hockey Hall of Fame sowie dem Hafen entfernt, ist das Vier-Sterne-Hotel Teil des Maple Leaf Sports & Entertainment Komplexes, das Wohnanlagen, Büros, Restaurants sowie Geschäfte unter einem Dach vereint. Die 167 Gästezimmer sind unterteilt in die Kategorien Superior und Luxury Rooms von 37 bis 56 m<sup>2</sup> sowie Suiten und Apartments von 87 bis 138 m<sup>2</sup>. Neben einem Arbeitsplatz mit ergonomischem Bürostuhl sowie einem 40-Zoll-Flatscreen-TV bieten die Zimmer ein Dualtelefon



mit Headset und Voicemail. Die Badezimmer warten mit gläsernen Regenduschen oder Badewannen und Kosmetikartikeln von Molton Brown auf. Rund um die Uhr steht ein Fitnesscenter für sportliche Aktivitäten zur Verfügung. Platz für kleine Tagungen und Meetings bietet im Hotel auf insgesamt 427 m<sup>2</sup> unter anderem die „Hall of Fame“ oder die „Neutral Zone“. Ein besonderes Augenmerk haben die Architekten auf eine umweltfreundliche Technik des Hauses gelegt: Sogenannte Low-E-Fenster sorgen für maximalen Lichteinfluss bei möglichst geringer Wärmeabgabe, mit dem zentralen Hotel-System verbundene Thermostate regulieren die Temperatur in leerstehenden Räumen und ein HVAC-System (Heating, Ventilation and Air-Conditioning) speichert überflüssige Wärme, um diese anschließend zur Erhitzung von Wasser zu nutzen. [www.germainmapleleafsquare.com](http://www.germainmapleleafsquare.com)

## GeMax Erfolgreiche Qualitätsoffensive

„Arbeiten Sie noch im oder bereits am Unternehmen?“, fragte Robert Tom Coester, der GeMax-Geschäftsführer, beim Start der ersten GeMax-Sonderveranstaltung zum Thema Qualitätsoffensive im April in Kassel. Die GeMax-Qualitätsexpertin Brunhilde Fischer, die erstmals das ganzheitlich konzipierte BQS-Managementsystem vorstellte, betonte zudem in ihrem Vortrag, dass nicht die Zufriedenheit des Gastes, sondern sein Nutzen vom Besuch entscheidend ist. Wie dieser Nutzen im Team umsetzbar und quantifizierbar ist, vertiefte Qualitäts-Coach Silvia Maria Schisa

z. B. anhand von Checklisten. Der Gastredner Walter Jünger zeigte mit zahlreichen Praxisbeispielen neun Module, die zur Service-Exzellenz in Hotelbetrieben jeder Größe und Art führen sollen. Workshops thematisierten anschließend z. B. den Aufbau eines internen Schulungssystems zur Qualitätssicherung und eine Markt- und Qualitätssicherung durch Bewertungsportale. Am Ende hatten die rund 130 Teilnehmer das Rüstzeug für ein zielgerichtetes Qualitätsmanagement im Gepäck. Das GeMax-Netzwerk umfasst derzeit ca. 380 Betriebe, die durch eine umfangreiche Beratung und Begleitung den Gewinn in ihren Betrieben strategisch maximieren können. Veranstaltungen wie diese sind in der GeMax-Dienstleistung inkludiert. [www.gemax-cs.de](http://www.gemax-cs.de)